

# Intelligenz-Blatt zur Laibacher Zeitung

N<sup>ro</sup>. 141.

Samstag

den 23. November

1833.

## Aemtlliche Verlautbarungen.

3. 1609. (2) Nr. 3436, 1094. R.  
Licitation's Kundmachung.

Von dem k. k. Hauptzollamte Laibach wird hiemit bekannt gegeben, daß bei demselben verschiedene Kontreband-Waaren, bestehend in Kaffee, Raffinat- und gestoffenen Zucker, Zuckermehl, Pfeffer, Gewürzen, und einer Parthe Bettfedern, dann einige alte Feuergewehre, Säbel, kupferne Waagen und altes Eisen, 2c. 2c., an den Meistbietenden gegen gleich bare Bezahlung werden hintangegeben werden. — Die dießfällige Licitation wird im Amtsgebäude dieses k. k. Hauptzollamtes abgehalten, den 27. d. M. Früh um 9 Uhr beginnen, und durch drei Tage hindurch in den gewöhnlichen Amtsstunden fortgesetzt werden. — Hierzu werden die Kauflustigen mit dem Beisage eingeladen, daß der Kaffee, Raffinat- und gestoffene Zucker in kleinen Parthien zu 5 und 10 Pfund ausgedoten werden wird. — K. k. Hauptzollamt Laibach den 18. November 1833.

## Vermischte Verlautbarungen.

3. 1604. (2) J. Nr. 1859.  
E d i c t.

Alle Jene, die bei dem Verlasse des am 17. October 1822, zu Subersche verstorbenen Jacob Hittl, aus was immer für einem Rechtsgrunde einen Anspruch zu machen berechtigt zu sein glauben, haben selben bei der auf den 6. December l. J., Früh 9 Uhr bestimmten Liquidationstagung so gewiß anzumelden und geltend zu machen, widrigens sie sich die Folgen des §. 814 v. G. B. selbst zuzuschreiben haben werden.

Bezirksgericht Weizelberg am 26. October 1833.

3. 1602. (3) Nr. 2045.  
E d i c t.

Vom Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht: Es sei auf Ansuchen des Herrn Carl Gobiani, Apotheker in Reifnitz, wegen ihm in Folge Urtheil vom 6. August d. J. schuldiger 1500 fl. M. M. sammt Nebenverbindlichkeiten, in die executive Versteigerung der gesammten, dem jungen Jacob Kostainoviz gebörigen, im Markte Reifnitz, sub Consc. Nr. 56 liegenden, der löbl.

Herrschaft Reifnitz, sub Urb. Folio 54 et Rect. Nr. 28 R. dienstbaren Realitäten gemilliget, und zur Vornahme derselben drei Termine, als: auf den 16. December d. J., auf den 18. Jänner und 17. Februar 1834, jedesmal Vormittags um 9 Uhr, im Hause des Executen selbst mit dem Beisage bestimmt worden, daß genannte Realitäten, wenn solche bei der ersten oder zweiten Versteigerung um den Schätzungswertb vr. 238 fl. 40 kr. an Mann nicht gebracht werden sollten, bei der dritten auch unter demselben dahingegen werden würden. Daber alle Kauflustigen am genannten Tage zur bestimmten Stunde zur Licitation erscheinen zu wollen, eingeladen sind.

Bezirksgericht Reifnitz den 2. November 1833.

3. 1596. (3) Nr. 1064.  
E d i c t.

Von dem Bezirksgerichte Egg ob Podpersch wird hiemit bekannt gegeben: Es sey auf Ansuchen des Jacob Behm, in Vertretung des Herrn Dr. Blasius Grobats, die öffentliche Feilbietung des sammtlichen, dem Executen Joseph Schuscha gebörigen, auf 2005 fl. 22 kr. gerichtlich geschätzten Real- und Mobilar-Vermögens zu Sierovsche, wegen schuldiger 2000 fl., im Wege der Execution gemilliget worden. Da nun diezu drei Termine, und zwar: auf den 16. December d. J., 16. Jänner und 15. Februar 1834, mit dem Beisage, daß nur bei der dritten Feilbietung selbes unter dem Schätzungspreise hintanzugehen wird, bestimmt wurden; so haben die Kauflustigen an den erstgedachten Tagen in Loco der Realität früh um 9 Uhr zu erscheinen, die Kaufbedingnisse aber inzwischen in der hiesigen Amtskanzlei zu den gewöhnlichen Amtsstunden einzusehen. Alles dessen wegen die intabulirten, unwissend wo befindlichen Gläubiger, als: die Jacob Schuscha'schen Pupillen, Jacob Schuscha'schen Miterben, Maria Underle, Anna Schuscha, und endlich die Johanna und Maria Schuscha zu Händen des ihnen gerichtlich aufzustellenden Curators, Hrn. Maximilian Jabornigg, über Rubiken verständiget, damit dieselben zu den Feilbietungs-Tagungen entweder persönlich erscheinen oder einen andern Curator bestelln, oder aber dem Aufgestellten eine Information zu seiner Benehmungs-Wissenschaft ertheilen mögen.

Bezirksgericht Egg ob Podpersch am 14. November 1833.

3. 1601. (3) Nr. 2088.  
E d i c t.

Vom Bezirksgerichte der Herrschaft Reifnitz wird dem Herrn Andreas Godina, gemessenen Pfarrer zu Oblak und allen seinen allfälligen Erben deren Aufenthalt unbekannt ist, mittelst gegenwärtigen Edicts erinnert: Es habe wider dieselben

am heutigen Tage bei diesem Gerichte der junge Jacob Kostanoviz, aus dem Markte Reitsitz, die Klage auf Verjähr. und Erloschenklärung der Forderung aus dem Schuldbriefe, ddo. et intabulato 19. Juli 1787, auf die nun Jacob Kostanoviz'schen, der löbl. Herrschaft Reitsitz, sub Urb. Fol. 54 et Rectif Nr. 28, geborigen Realitäten angebracht, worüber die Tagssagung auf den 4. Februar 1834 Vormittags um 9 Uhr, in dieser Amtskanzlei angeordnet wurde. Da der Aufenthalt der Beklagter diesem Gerichte unbekannt, und weil sie vielleicht aus den t. l. Erbländern abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Untkosten den Hrn. Franz Rudolf aus Reitsitz, als Curator bestellt, mit welchem die angebrachte Rechtsache nach der bestehenden Gerichtsordnung ausgeführt und entschieden werden wird. Hr. Andreas Godina, und seine allfälligen Erben werden dessen zu dem Ende erinnert, daß sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen, oder inzwischen dem bestimmten Vertreter ihre Rechtsbehelfe an die Hand zu geben, oder auch sich selbst einen andern Sachwalter zu bestellen und diesem Gerichte namhaft zu machen, und überhaupt im rechtlichen ordnungsmäßigen Wege einzuschreiten wissen mögen, insbesondere, da sie sich die aus ihrer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Bezirksgericht Reitsitz den 6. November 1833.

B. 1605. (3) Nr. 2110.

**E d i c t.**

Von dem Bezirksgerichte Krupp in Unterfrain wird hiemit öffentlich bekannt gemacht: Es haben Johann Scheiter, Josepha verwitwete Leitner, und Katharina, verwitwete Fajon, alle von Mötting, um die Einberufung und lobinnige Todeserklärung der zu Mötting gerürtigen, durch 39 Jahre verschwollenen Heider Georg und Joseph Jancovich, gebeten. Da nun diesem Gerichte ihre Todeserklärung obliegt; so wird ihnen Georg und Joseph Jancovich, der Herr Franz Kobas von Mötting zum Vertreter aufgestellt, und somit diesen Abwesenden bekannt gemacht, zugleich werden auch dieselben oder ihre Vererber oder Cessionäre mittelst gegenwärtigen Coicites dergestalt einberufen, daß sie binnen einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen, vor diesem Gerichte so gewiß erscheinen und sich legitimiren sollen, widrigens sie Georg und Joseph Jancovich für todt erklärt, und ihre im diesigen Waisendepostenamte ersichtliche Erbschaft pr. 200 fl. sammt Interessen ihren hierorts bekannten und sich legitimirenden Erben eingewortet werden würde.

Vom Bezirksgerichte Krupp in Unterfrain am 29. October 1833.

B. 1599. (3) Nr. 2531.

**E d i c t.**

Von dem Bezirksgerichte Haaberg wird hiemit bekannt gemacht: Es habe Anton Sparmblet, Vater und Vertreter seines minderjährigen Sohnes Andreas Sparmblet von Niederdorf um Einberufung und so weitere Todeserklärung des sich vor 30 Jahren von seinem Geburtsorte Niederdorf entfernt habenden Andreas Weber gebeten.

Da man nun hierüber den Herrn Mathias Wolfinger in Haaberg zum Vertreter dieses Andreas Weber aufgestellt hat, so wird ihm Andreas Weber dieses hiemit bekannt gemacht, zugleich auch derselbe mittelst gegenwärtigen Coicites zu dem Ende einberufen, daß er binnen einem Jahre vor diesem Bezirksgerichte so gewiß erscheinen und sich legitimiren soll, widrigens er für todt erklärt, und sein Vermögen seinen Erben übergeben werden würde.

Bezirksgericht Haaberg am 8. October 1833.

B. 1607. (2) ad J. Nr. 1407.

**Teilbietungs-Edict.**

Von dem Bezirksgerichte zu Freudenthal wird hiemit bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen der Ursula Kobi von Paku, in die executive Teilbietung der, dem Executen Primus Karschig geborigen, zu Bresouza, Haus-Nr. 6 liegenden, der Herrschaft Freudenthal, sub Urb. Nr. 194 dienftbaren und auf 519 fl. M. gerichtlich geschätzten 1/4 Hube sammt An- und Zugehör, wegen aus dem Urtheile vom 8. November 1832 schuldigen 405 fl. 3 3/4 kr. C. M. sammt seit 4. October 1832, durch drei Jahre zurückgerechnet verfallenen 4 o/o Zinsen und 8 fl. 57 kr. gerichtlich gemäßigten Klagskosten c. s. c. gewilliget, und es seien zur Vornahme derselben die drei Tagssagungen auf den 7. November, 7. December l. J. und 7. Jänner l. J., jederzeit Früh von 9 bis 12 Uhr, in Loco Bresouza mit dem Anbange bestimmt werden, daß, wenn diese Realität weder bei der ersten noch zweiten Teilbietungstagssagung nicht um oder über den Schätzungswert an Mann gebracht werden sollte, dieselbe bei der dritten o. b. unter demselben hintangegeben werden würde.

Wovon die Kauflustigen mit dem Beisatze in Kenntnis zu setz werden, daß das Schätzungsprotocoll, der Grundbuchvertracht und die Vicitationsoedingnisse stets in dieser Amtskanzlei eingesehen, und davon Abschriften erhoben werden können.

Bezirksgericht Freudenthal am 3. Septem-ber 1833.

Anmerkung. Bei der ersten am 7. November l. J. abgehaltenen Teilbietungstagssagung hat sich kein Kauflustiger gemeldet.

B. 1603. (3) Nr. 2856.

**E d i c t.**

Von dem vereinten Bezirksgerichte Kaperts- hof zu Neustadt wird über Ansuchen der Eheleute Franz Seraphin und Josepha Germ von Neustadt, de praesentato heutigen, B. 2856 bekannt gemacht: Es habe in die Amortisirung nachstehender auf ihren zur löblichen Stadtgült Neustadts, sub Rect. Nrn. 111, 13, 32, 39, 164, 258, 265, 15, 14, 58 et 256 unterstehenden Häusern und Grundstücken intabulirte Forderungen und Cauttionen gewilliget, als:

a.) des Heirathsvertrages der Katharina Rofinger, ddo. 23. November 1772, intabulirt am 10. Juni 1779, mit ihrem Zubringen pr. 77 fl. auf das Haus, sub Rect. Nr. 111;

b.) des Urtheils, ddo. Boitsch 30. April und intabulirt unterm 11. Juli 1785, zu Gunsten der Frau Elisabeth Dietrich von Loibach mit 1000 fl. auf dem Hause, sub Rect. Nr. 13, dann den Grundstücken, sub Rect. Nr. 52, 39, 164, 258 et 265;

c.) des Cautions-Instrumentes, ddo. Neustadt 30. April und intabulirt zu Gunsten des k. k. Bankamts zu Loibach unterm 5. Mai 1787 pr. 225 fl. auf eben benanntes Haus und Grundstücke;

d.) der Schulobligation des Matthias Pusner, gewesenen Kampelmacher althier, ddo. 24. August 1795 und intabulirt unterm nämlichen Dato auf das Haus, sub Rect. Nr. 15, dann die Grundstücke, sub Rect. Nr. 14, 58 et 256 mit 100 fl.;

e.) der Schulobligation lautend an den Rämlichen, ddo. 18. April und intabulirt auf eben diese Realität unterm 2. Mai 1795 mit 50 fl., und endlich:

f.) des Schulbrieffes der Josepha Gaber, ddo. 13. Decemboer 1797, und intabulirt unterm 13. Jänner 1799 auf dieses nämliche Haus und Grundstücke mit 100 fl.

Daher werden alle Jene, die auf diese Obligationen und Forderungen Ansprüche zu machen gedenken, erinnert, ihr Recht darauf binnen einem Jahre 45 Tagen so gewiß darzuthun, widrigens sie nach Verlauf dieser Zeit nicht mehr gehört, und besagte Obligationen und Urkunden für null und nichtig erklärt werden würden.

Bezirksgericht Rupertsdorf zu Neustadt am 11. November 1833.

Z. 1613. (2) ad F. Nr. 1447.

**E d i c t.**

Das Bezirksgericht der Herrschaft Schneeberg macht kund: Alle Jene, welche auf den Verlaß des zu Sallaß am 5. Juli 1832 ab intestato verstorbenen Jacob Strakel aus irgend einem Rechtsgrunde einen Anspruch zu machen haben, oder zu demselben etwas schulden, haben zu der hierwegen auf den 18. Decemboer l. J., Früh 9 Uhr, vor diesem Gerichte angeordneten Liquidationstagsatzung so gewiß zu erscheinen und ihre Ansprüche geltend zu machen, als sie sich widrigens die Folgen nach §. 814 b. G. B. selbst zuzuschreiben haben werden.

Bezirksgericht Schneeberg den 18. November 1833.

Z. 1614. (2) Nr. 1761.

**E d i c t.**

Vom k. k. vereinten Bezirksgerichte: Michelsstätten zu Krainburg wird bekannt gemacht: Es sei über das Gesuch der bedingt erklärten Erben, des am 11. Februar 1812 zu Krainburg verstorbenen Hrn. Ignaz Kofka, pensionirter Tabakverleger, die Tagsatzung zur Anmeldung der Verlaßgläubiger, auf den 20. Decemboer d. J., Vormittags um 9 Uhr, vor diesem Gerichte anberaumt worden. Es haben daher alle Jene, welche auf

den Nachlaß des seel. Hrn. Ignaz Kofka, aus was immer für einem Rechtsgrunde einen Anspruch zu stellen vermögen, solchen zu gehöriger Zeit anzubringen und rechtsgeltend darzuthun, widrigens sie sich die nachtheiligen Folgen des §. 814 b. G. B. nur selbst zuzuschreiben haben würden.

Vereintes Bezirksgericht Michelsstätten zu Krainburg den 24. October 1833.

Z. 1595. (3) Nr. 3407.

**Concurs = Ausschreibung.**

Bei dem k. k. vereinten Bezirksamte Michelsstätten zu Krainburg ist die Gerichtsdienerbedienstung mit dem Jahresgehälte von 120 fl. M. M. nebst dem Bezuge gerichtlicher Zustellungs-Weisengebühren, dann freier Wohnung in Erledigung gekommen.

Jene, welche diese Bedienstung zu übernehmen wünschen, haben ihre durchaus eighändig geschriebene Competenzgesuche bei diesem Bezirksamte bis 15. Decemboer d. J. einzureichen, in selben ihr moralisches Betragen, körperlichen Constitution, dann vollkommener Gesundheitszustand mit legalen Certificaten nachzuweisen, und sich persönlich dem Bezirksamte vorzustellen.

K. k. Bezirksamt Michelsstätten zu Krainburg am 13. November 1833.

Z. 1612. (2)

In dem der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft zuständigen Polanahofe sind veredelte Aepfel- und Birnbäumchen von besonders guten Sorten und schönem Wachsthum schon diesen Herbst und kommenden Frühjahr, um die billigsten Preise zu haben.

Z. 1615. (2)

Endesgefertigte Maria Josepha Knallitsch macht hiemit bekannt: daß sie die ihrem Sohne Franz Knallitsch, k. k. Tabakauflheber in Krainburg, zur Beforgung der Erbsangelegenheit und Behebung der Erbschaft nach ihrem Bruder Anton Malneritschitsch ertheilten Vollmachten nach dem hochlöblichen k. k. landrechtlichen Bescheide vom 16. November 1833, Z. 8183, in ihrem ganzen Umfange widerrufen habe, daß sie somit jeden Act, den Franz Knallitsch als ihr Gewaltsträger unternehmen würde, für null und nichtig erkläre.

Loibach am 16. November 1833.

Maria Josepha Knallitsch,  
Witwe.

# E r s t e z u r Z i e h u n g k o m m e n d e L o t t e r i e .

Am 29. März 1834  
erfolgt die Ziehung der Lotterie der vier Realitäten.

Mit allerhöchster Bewilligung werden ausgespielt:

- 1. Das schöne Haus Nr. 1142,**  
in der innern Stadt Wien,  
wofür eine Ablösungssumme von  
200,000 <sup>Gulden</sup> Wiener Währung **oder** <sup>Gulden</sup> Conventions-Münze 80,000;
- 2. Das schöne Landgut Hintern-Stützenreith,**  
wofür eine Ablösungssumme von  
50,000 <sup>Gulden</sup> Wiener Währung **oder** <sup>Gulden</sup> Conventions-Münze 20,000;
- 3. Die zwei Landgüter Wüdenhof und Gern,**  
wofür eine Ablösungssumme von  
30,000 <sup>Gulden</sup> Wiener Währung **oder** <sup>Gulden</sup> Conventions-Münze 12,000  
angeboten wird.

Die Unterzeichneten halten es für ihre Pflicht, die Herren Los-Abnehmer darauf aufmerksam zu machen, daß diese Auspielung den besondern Vortheil hat, daß sie bloß aus 97,000 verkäuflichen Losen besteht, und dessen ungeachtet 3 Realitäten = Haupttreffer von

fl. 200,000, 50,000, 30,000, zusammen von fl. 280,000, <sup>fl.</sup>  
und  
17640 Geld = Treffer von Gulden: 7500, 5000, 4000, 3000, 2000 <sup>fl.</sup> <sup>z.</sup>  
im Betrage von fl. 200,000 Wiener Währung  
mithin zusammen 17,643 Treffer.

im Gesamtbetrage von **480,000** Gulden Wiener Währung hat,  
wodurch sie den Theilnehmern eine sehr erhöhte Wahrscheinlichkeit zum Gewinnen darbietet.

Bei Abnahme von fünf Losen zu 5 fl. C. M. wird ein grünes Gratis-Gewinnst-Los, so lange solche vorhanden sind, unentgeltlich verabfolgt.

Das Los kostet 5 fl. Conventions-Münze.

Dl. Coith's Sohn et Comp.

In Laibach bei Ferd. Jos. Schmidt, am Congressplatze, Haus-Nr. 28,  
beim Mohren, im Verschleiß-Gewölbe.

1833

APRILE, MAGGIO E GIUGNO.

**SUPPLEMENTO**

**AL GRAN CATALOGO DELLA MUSICA**

DUE MILA E SETTANTADUE PEZZI Trovansi marcati nel settimo nuovo e stampato italiano Catalogo per l'anno 1832, e questi tanto pel Canto quanto per ogni specie di Musicali Istrumenti.

TRE MILA QUATTRO CENTO e 78. Componimenti ed accomodamenti contiene il sesto Tedesco stampato Catalogo dell'anno 1830.

QUATTRO MILA CINQUE CENTO e 87. pezzi descritti vennero nel quinto pure stampato italiano Catalogo dell'anno 1829, e questi tutti col loro titolo e relativo prezzo.

**NOTA BENE**

Tanto uno quanto tutti i tre mentovati e stampati musicali cataloghi averli potranno ogni ricorrente e SENZA ALCUNA SPESA cioè lasciando però in deposito Kar. 15, per caduno, indi poi al ritorno del catalogo, o cataloghi verrà loro restituito il totale depositato importo.

**IL DETTO VICENTINI POSSIEDE**

VENTICINQUE MILA 919 PEZZI

CONTEGIANDO PERÒ UN SOLO ESEMPLARE DI CADAUNA COMPOSIZIONE E RIDUZIONE mentre nell' Ottobre 1832, trovavasi in essere nel Vicentiniano fondaco, 1. 2. 4. 8. 12. e più Calcografati, Litografati, e scritturati pezzi che ora montano a 98547. Melodici ed armoniosi fascicoli e fascioletti. Rimarcando inoltre che il detto NUMERO DI 25919, COMPONENTI ED ACCOMODAMENTI TROVASI ORA AD ESISTERE 20285 IN ISTAMPA e 5634 A MANOSCRITTO, e questo progressivamente rilevatevi, e rilevare si può da' pubblici annunzianti fogli DEL TRIESTINO OSSERVATORE in data 5. 7. 9. Agosto dell'anno 1828: 23. 25. 28 Maggio 1829. 19. 21. 23. Ottobre 1830. 19. 21. 24. Maggio e 7. 9. 12. Luglio 1831: ed oltre di ciò leggasì i Vicentiniani Elenchi dei numeri 105. 106. 119. 121. e 124.

**Necessitata Nota**

Il sà i Sigg. Artisti e Musicali Amatori che impressi non esistono tutti i Melodici ed Armoniosi fascicoli e fascioletti sia BALLABILI O NON BALLABILI, sia TEATRABILI O NON TEATRABILI, e ciò per la ragionevolissima causa che ai Sigg. Calcografi, e Litografi non è di loro interesse il fare incidere ed imprimere, tutti i musicali componimenti e compilamenti, sì vocali, che strumentali, mentre se ciò praticassero difficoltosissimo gli riuscirebbe il risarcimento delli GRAVISSIMI E INDISPENSABILISSIMI ESBORSI, onde soddisfare ai metallici artisti, torcolieri ecc. ecc.

**IL VICENTINI DOMENICO POI**

NON CANGIA NE DI TONO, NE DI CHIAVE ALCUN MUSICALE PEZZO, SE NONCHE' PER QUE' Sigg. D' AMBI I SESSI che l' indirizzo non equivoco depongono, onde recare il musicale lavoro, nel locale OVE SI RICEVE SULL'ISTANTE L'ADATTATO ESBORSO, E NON AVERE POI LA BRIGA D' INVIARE, O RIMANDARE PER RISCOUTERE il patuito, o conveniente metalico valore; e questo pel motivo, che IN VANO SI AT-

TENDE PIU' VOLTE IL RITORNO DEI SIGG. COMMITENTI (si dell' uno che dell' altro sesso) ai quali non di rado nasce in loro LA DIMENTICANZA O IL PENTIMENTO DI AVERE ORDINATO IL SURRIFERITO TRASLATAMENTO, nonchè (in mancanza di stampe) altri per la semplicissima copiatura di quel tal pezzo, o pezzi, che al commissionale istante trovavansi pienamente soddisfatti; da ciò accaduto è che un gran numero di composizioni, e riduzioni RIMASERO INESITABILI NEL VICENTINIANO FONDACO, e rimanere ancor altri potrebbero per l' avvenire

**A caso non parla già  
IL VICENTINI DOMENICO**

Essendochè molti furono gli esperimenti da esso osservati, e questi DAL- L'ANNO 1802, FINO AL CORR. 1852. leggasì, o sovvenngasi sopra di ciò, molte Vicentiniane Stampiglie nonchè le recenti dei Numeri 123. 120. 113. 93. 89. ecc. come pure negli annunzianti fogli del Triestino Gazzettiere SOTTO LE DATE: 10 A 15 LUGLIO 1830: 30 OTTOBRE A 4 NOVEMBRE DELLO STESSO ANNO, E 8 A 13 GENNAJO 1851.

**ELENCO N. ~~128~~. 130.**

I PEZZI DESCRITTI NEL PRESENTE, COME PURE IN TUTTI GLI ALTRI ELENCHI VENDIBILI TROVANSI NEL MUSICALE FONDACO D' ASSOLUTA PROPRIETA' DI

**DOMENICO VICENTINI**

CHE DALL' ANNO 1815. (SENZA INTERRUZIONE) FINO AL CORR. 1833, IN TRIESTE SITUATO TROVASI IN PIAZZA DELLA BORSA DIRIM- PETTO LA FONTANA AL N. 601: DAL 1825 POI FINO AL PRESENTE CORRISPONDE L'INGRESSO DEL MUSICALE MAGAZZINO ANCHE IN CONTRADA DELLE BECCARIE ACCANTO IL N. 600, Ossia DI FACCIATA LI N. 70, E 71.

*Trovansi da S. N. i 56 pezzi che si require ecc. nel centro di Trieste, l'Autunno del 1833  
cioè: dei Normanni a Parigi, d'Anna Bolena, l'opuletta e l'ortocchia e l'arcepo di Valenza*

CANTO CON ACCOMPAGNAMENTO DI PIANO-FORTE.

BELLINI. - BEATRICE TENDA.

6955	Scena e Coro, <i>Come ah come</i> . . . . .	fr.	1	50
6956	Recitativo e Cavatina, <i>Ma la sola, ohimè, son io</i> , per Soprano . . . . .		2	—
6957	Recitativo e Duetto, <i>E quidi, spergiura</i> , per Soprano e Basso . . . . .		4	50
6967	Scena ed Aria, <i>Qui m'accolse</i> , per Basso . . . . .		3	—
6968	Coro - Preghiera, <i>Ah no, non fia la misera</i> . . . . .		—	80
6969	Scena e Terzettino, <i>Angiol di pace</i> , per due Soprani e Tenore . . . . .		1	60

COCCIA. - CATERINA DI GUISA.

6748	Aria e Finale I. <sup>o</sup> , <i>Veggio ah veggio</i> , per Soprano . . . . .		2	60
6749	Introduzione dell' Atto II. <sup>o</sup> . . . . .		1	—
6762	Scena e Cavatina, <i>Con la luce, con la vita</i> , per Contralto . . . . .		2	25
6764	Finale I. <sup>o</sup> Scena e Duetto, <i>E infierir così potete</i> , per Tenore e Soprano . . . . .		4	50
	Tutta l' Opera completa . . . . .		30	—

CONTI. - GLI ARAGONESI IN NAPOLI.

7020	Cavatina, <i>Non t'involar così</i> , per mezzo Sop. . . . .		1	75
7021	Cavatina, <i>A trionfar pugnando</i> , per Tenore . . . . .		1	75
7022	Aria finale, <i>Tenero e puro affetto</i> , per Soprano . . . . .		2	50

DE MOYANA. - EMMA DI FONDI.

6842	Recitativo ed Aria, <i>Cedi, ohimè</i> , per Tenore . . . . .		2	—
6844	Duetto, <i>Parla parla, il tuo segreto</i> , per Tenore e Soprano . . . . .		3	—
6845	Recitat. e Romanza, <i>Piangendo il cuor si duole</i> . . . . .		1	25
	Sta sotto i torchj l'opera completa.			

DONIZETTI. - PARISINA.

7002	Scena e Cavatina, <i>Per veder su quel bel viso</i> , per Basso . . . . .		3	25
7004	Recitativo e Duetto, <i>M'abbraccia, Ernesto</i> , per Tenore e Basso . . . . .		3	80
7005	Cavatina, <i>Forse un destin</i> , per Soprano . . . . .		3	—
7006	Scena e Duetto, <i>Dillo, io tel chieggo in merito</i> , per Soprano e Tenore . . . . .		3	50
7010	Scena e Romanza, <i>Sogno talor di correre</i> , per Soprano . . . . .		2	—
7011	Scena e Duetto, <i>Ah chi veggio</i> , per Soprano e Basso . . . . .		4	50
7013	Scena ed Aria, <i>Io sentii tremar la mano</i> , per Tenore . . . . .		4	—
7015	Recitativo e Quartetto, <i>A che vieni</i> , per Soprano, Tenore e due Bassi . . . . .		5	—
7017	Scena ed Aria finale, <i>Ciel, sei tu che in tal momento</i> , per Soprano . . . . .		4	—

DONIZETTI. - IL FURIOSO ALL' ISOLA DI S. DOMINGO.

6750	Preludio . . . . .		—	50
6751	Sortita di Kaidamà, per Basso . . . . .		1	60

6753	* Romanza, <i>Raggio d'amor pareo</i> , per Basso e stretta della Introduzione . . . . .	fr.	3	—
------	--	-----	---	---

6756	Scena e Coro precedente la Cavatina, <i>Vedea languir quel misero</i> . . . . .		1	—
------	---	--	---	---

6989	Coro e Cavatina, <i>Dalle piume in cui giaceva</i> , per Tenore . . . . .		2	—
------	---	--	---	---

6991	Seguito del Finale I. <sup>o</sup> . . . . .		5	50
------	--	--	---	----

6992	Introduzione dell' Atto II. <sup>o</sup> . . . . .		1	—
------	--	--	---	---

6994	Duetto, <i>Apri il ciglio</i> , per Soprano e Basso . . . . .		4	—
------	---	--	---	---

6996	Coro ed Aria, <i>Se ai voti di quest'anima</i> , per Tenore . . . . .		2	60
------	---	--	---	----

6998	Scena e duetto, <i>Perchè tremi?</i> . . . . .		3	50
------	--	--	---	----

6754	* Romanza sola, <i>Raggio d'amor pareo</i> , per Basso . . . . .		—	75
------	--	--	---	----

	Tutta l' Opera completa . . . . .		24	—
--	-----------------------------------	--	----	---

MERCADANTE. - IPERMESTRA.

6971	Gran Marcia e Cavatina, <i>Per te pugnai da forte</i> , per Contralto . . . . .		3	—
------	---	--	---	---

6972	Scena e Cavatina, <i>Io l'adoro</i> , per Soprano . . . . .		3	—
------	---	--	---	---

6973	Romanza, <i>Ipermestra io ti perdei</i> , per Soprano e Contralto . . . . .		1	20
------	---	--	---	----

6974	Aria, <i>Se un dì Linceo salvai</i> , per Soprano . . . . .		3	—
------	---	--	---	---

MERCADANTE. - IL CONTE D' ESSÈX.

6828	Scena e Duetto, <i>Cielo! tu fremi</i> , per Soprano e Tenore . . . . .		3	25
------	---	--	---	----

PUGNI. - IL CONTRABBANDIERE.

6829	Terzetto, <i>Tremo tutta</i> , per Soprano e due Bassi . . . . .		3	50
------	--	--	---	----

7075	CORTICELLI. <i>L' Illusione</i> , Arietta N. 1, in chiave di Violino . . . . .		—	50
------	--	--	---	----

7076	— <i>Il Canto</i> . . . . .	2	Idem.	— 80
------	-----------------------------	---	-------	------

7077	— <i>L' Amorosio rimprovero</i> . . . . .	3	Idem.	— 50
------	---	---	-------	------

7078	— <i>La Preghiera</i> . . . . .	4	Idem.	— 60
------	---------------------------------	---	-------	------

7079	— <i>La Scusa</i> . . . . .	5	Idem.	— 50
------	-----------------------------	---	-------	------

7080	— <i>Il Mazetto di fiori</i> . . . . .	6	Idem.	— 80
------	--	---	-------	------

6566	DE MOYANA. Serenata a tre voci, per Soprano, Tenore e Basso con accompagnamento di due Corni da caccia e d' Arpa . . . . .		1	—
------	--	--	---	---

CAPRICCI, RONDÒ, SONATE E VARIAZIONI

PER PIANO-FORTE SOLO.

6621	CHOLLET. Variations sur un motif de la <i>Sonnambule</i> de Bellini. Op. 24. . . . .		2	30
------	--	--	---	----

7025	CZERNY. Souvenir théâtral. Deux Fantaisies et Variations sur la <i>Strauera</i> . Op. 247. N. 1. . . . .		3	—
------	--	--	---	---

7026	— Idem. . . . .		2.	3 —
------	-----------------	--	----	-----

7029	CORTICELLI. Variazioni brillanti e Marcia sul tema, <i>Ah perchè non posso odiarti</i> , nella <i>Sonnambula</i> del maestro Bellini . . . . .		3	50
------	--	--	---	----

7031	— Quadriglie brillanti e variate con Valtz . . . . .		3	60
------	--	--	---	----

6620	GRASSI. Variazioni con Introduzione e Finale . . . . .			
------	--	--	--	--

- sopra il motivo, *Io son ricco e tu sei bella*, nell' *Elisir d' Amore* del maestro *Donizetti* fr. 4 —
- 6622 HÜNTER. Trois airs gracieux sur des thèmes favoris d' *Auber*, de *Bellini* et de *Beethoven* variés pour Piano-Forte. N. 1. Air Allemand Opera 56 . . . . . » 2 —
- 6623 — Idem. Idem. N. 2. Air Italien Idem. » 2 —
- 6624 — Idem. Idem. N. 3. Air Français Idem. » 2 —
- 6879 — Souvenir de la Suisse. Rondò sur des airs favoris . . . . . » 2 —
- 7030 LEIDENDORF. Introduzione e Rondò sopra motivi della *Chiara di Rosenberg* e *Anna Bolena* » 3 50
- 7034 — Fantasia per Piano-Forte sopra diversi motivi della *Parisina* del maestro *Donizetti* » 2 50
7028. POLLINI. Fantasia per Gravi-cembalo mossa e regolata sopra due battute del Dilettante sig. *Dessauer*. Op. 58 . . . . . » 4 —

PEZZI TEATRALI D' OPERE E BALLI

RIDOTTI PER PIANO-FORTE SOLO.

BELLINI. - *BEATRICE TENDA*.

- 6881 Cavatina, *Ma la sola, ohimè, son'io* . . . » 1 50
- 6882 Aria, *Qui m'accolse* . . . . . » 1 50
- 6883 Duetto, *E quali, spergiura* . . . . . » 3 —

COCCIA. - *CATERINA DI GUISA*.

- 6784 Cavatina, *Con la luce con la vita* . . . » 1 —
- 6785 Romanza, *Deh non pensar che spegnere* » 1 20
- 6786 Finale I.º Duetto, *E inferir così potete* . . » 2 —
- 6787 Duettino nel Finale I.º . . . . . » — 75
- 6788 Aria nel Finale I.º, *Veggio ah veggio* . . . » 1 50
- 6789 Introduzione dell' Atto II.º . . . . . » 3 —
- 6790 Aria, *Oh miei sudati allori* . . . . . » 1 60
- Tutta l' Opera completa . . . . . » 15 —

CONTI. - *GLI ARAGONESI IN NAPOLI*.

- 6928 Cavatina, *Non t'involar così* . . . . . » 1 20
- 6929 Cavatina, *A trionfar pugnando* . . . . . » 1 25
- 6930 Aria finale, *Tenero e puro affetto* . . . » 1 40

DONIZETTI. - *PARISINA*.

- 6933 Cavatina, *Forse un destin che intendere* . . » 2 50
- 6934 Romanza, *Sogno talor di correre* . . . » 1 —
- 6935 Cavatina, *Per veder su quel bel viso* . . » 2 50
- 6936 Duetto, *Ah chi veggio* . . . . . » 2 60
- 6937 Duetto, *Dillo, io tel chieggo in merito* . . » 1 50
- 6938 Quartetto, *A che vieni* . . . . . » 3 60
- 6939 Aria, *Io sentii tremar la mano* . . . . . » 2 60
- 6940 Duetto, *M'abbraccia, Ernesto* . . . . . » 2 50
- 6941 Aria finale, *Ciel, sei tu che in tal momento* » 2 50

DONIZETTI. - *IL FURIOSO ALL' ISOLA DI S. DOMINGO*.

- 6693 Finale I.º . . . . . fr. 2 50
- 6694 Duetto, *Perchè tremi?* . . . . . » 1 80
- Gli altri pezzi per completare l' opera stanno sotto i torchj.

MERCADANTE. - *IPERMESTRA*.

- 7055 Gran marcia . . . . . » 1 —
- 7050 Cavatina, *Per te pugnai da forte* . . . » 1 60
- 7051 Cavatina, *Io l' adoro* . . . . . » 2 —
- 7052 Coro, *Vu pur, fra poco apprendere* . . . » — 75
- 7053 Romanza, *Ipermestra io ti perdei* . . . » — 75
- 7054 Aria, *Se un dì Linco salvai* . . . . . » 2 —

MERCADANTE. - *IL CONTE D' ESSEX*.

- 6797 Duetto, *Cielo! Tu fremi* . . . . . » 1 50

PUGNI. - *IL CONTRABBANDIERE*.

- 6899 Terzetto, *Tremo tutta* . . . . . » 1 20

- 6926 AUBER. Sinfonia nell' Opera *La Muta di Portici* » 2 50

- 6949 LAVIGNA. Sinfonia . . . . . » 1 50

MATURATAMENTE PONDERATA COMODITA' UTILITA' ed ECONOMIA OFFRE IL VICENTINI DOMENICO, a tutti quegli individui che amassero di conoscere i musicali pezzi pria di farne effettivamente la compra: a tal uopo adunque tutti i Sigg. Ricorrenti, si dell' uno; che dell' altro sesso esaminare potranno, o fare esaminare, come pure provare o far provare 2. 4. 8. 16. 32. e più musicali pezzi di qualunque genere esser si voglia (niuno eccettuato) e senza alcuna spesa, ben' inteso però in un o l' altro dei due cognitissimi Vicentiniani locali e questo pegli anatori soltanto che volessero poi farne effettivamente la compra di uno o più musicali pezzi; RIPUBBLICANDO PER LA SEDICESIMA VOLTA CHE NON SI DA' NE SI LASCIA FUORI MUSICA PROVATA, O NON PROVATA, ESAMINATA O NON ESAMINATA CHE VERSO IL SUBITANEO TOTALE PAGAMENTO E NON ALTRIMENTI, E QUESTO PER TUTTI I SIGG. RICORRENTI NON ECCEITUANDO NEMENO; I PRINCIPALI MAESTRI E PERSONAGGI D' AMBI I SESSI: rimarcando inoltre che dopo averne fatto effettivamente la compra NON SI RICEVERA' PIU' DI RITORNO MUSICA A VERUN PATTO e ciò sotto qualsiasi causa, motivo o pretesto come pure non verranno più cangiati i pezzi con qualsiasi altra recchite, o non recente musica alcuna, e questo pubblicato vene già nelle Triestine Gazzette nonchè nei Vicentiniani musicali Elenchi dei N. 84. 85. 87. 91. 94. 97. 100. 102. 105. 106. 109. 113. 119. 120. 123. e 124

- 6900 BELLINI. Cahier I.º Introduzione e Cavatina, *Meco all' altar di Venere - Norma* . . . » 2 —

6901	— Cahier II.° Cavatina, <i>Casta Diva</i> , e Duetto, <i>Va, crudele, e al Dio spietato</i> . . . fr.	2	—
6902	— Cahier III.° Duetto, <i>Sola, furtiva al Tempio</i> , e Terzetto Finale . . . . . »	2	—
6903	— Cahier IV.° Duetto, <i>Deh con te, con te li prendi</i> , Coro e sortita d'Oroveso, e Coro, <i>Guerra, guerra</i> . . . . . »	2	—
6904	— Cahier V.° Duetto, <i>In mia man</i> , e Finale secondo, <i>Qual cor tradisti</i> . . . . . »	2	—
	Tutta l'Opera completa . . . . . »	8	—

MUSICA PER FESTE DA BALLO.

6878	HERZ. Galop favori de <i>Gustave</i> , ou le Bal masqué de <i>Auber</i> , arrangé pour le Piano par <i>Herz</i> »	1	80
6925	IORY. Valses pour le Piano-Forte . . . . . »	2	—
6927	LAVIGNA. Valtz in rondò per Piano-Forte . . . »	1	—

PIANO-FORTE A TRE ED A QUATTRO MANI.

6948	CALEGARI. Les deux petites demoiselles au Piano. Divertissement très-facile arrangé sur la Romance de <i>Tebaldo</i> . . . . . »	2	—
6617	CORTICELLI. Grande Fantasia per Piano-Forte a tre mani sopra diversi motivi di <i>Rossini</i> »	4	50
6618	DESSAUER. Divertissement pour Piano . . . . . »	4	50
6614	DONIZETTI-ALARY. Introduzione nell'Opera, <i>L'Elisir d'Amore</i> . . . . . »	2	—
6615	— Seguito dell'Introduzione, Cavatina, <i>Quanto è bella quanto è cara</i> , nell' <i>Elisir d'Amore</i> »	1	50
6616	— Idem. Cavatina, <i>Della crudele Isotta</i> , nell' <i>Elisir d'Amore</i> . . . . . »	2	—
6619	FANNA. Variations sur un Choeur de l'Opera <i>Norma</i> de <i>Bellini</i> . . . . . »	5	50
7042	MERCADANTE-ALARY. Introd. dell'Opera <i>Ismalia</i> »	3	80

PIANO-FORTE CON ACCOMPAGNAMENTO.

7033	CORTICELLI. Introduzione e Rondò per Piano Forte con accompagnamento di Violino e Violoncello <i>ad libitum</i> sopra motivi della <i>Parisina</i> . . . . . »	3	50
6589	CZERNY. Introduction, Variations et Presto Finale sur un thème favori de l'Opera <i>Norma</i> de <i>Bellini</i> , pour Piano. Op. 281 . . . . . »	5	50
6590	— Idem. Idem. avec accompagnement de quatuor . . . . . »	7	50
6591	— Idem. Idem. avec accompagnement d'orchestre . . . . . »	10	—
6803	GLINKA. Sestetto sopra dei temi originali per Piano-Forte, due Violini, Viola, Violoncello e Contrabasso . . . . . »	10	—
7032	LEIDENFORD. Fantasia per Piano-Forte, Flauto o Violino sopra motivi dell'Opera <i>Roberto il Diavolo</i> . . . . . »	3	20

VIOLINO.

6861	BELLINI-TONASSI. <i>Norma</i> , Opera completa per due Violini, Viola e Violoncello . . . »	15	—
------	---	----	---

6855	COCCIA-ALARY. Duetto, <i>Pera chi vuol turbarla</i> , nella <i>Caterina di Guisa</i> , per Violino e Piano-Forte . . . . . fr.	3	50
6865	DONIZETTI-TRUZZI. <i>L'Elisir d'Amore</i> per Violino e Piano-Forte. Lib. 2. . . . . »	4	—
6540	ROLLA. Tre Duetti per Violino e Viola. Op. »	4	—
6541	— Idem. Idem. »	4	—
6542	— Idem. Idem. »	4	—

FLAUTO.

6860	BELLINI-TONASSI. <i>Norma</i> Opera completa per Flauto, Violino, Viola e Violoncello . . . »	15	—
6854	COCCIA-ALARY. Duetto, <i>Pera chi vuol turbarla</i> , nella <i>Caterina di Guisa</i> , per Flauto e Piano-Forte . . . . . »	3	50
6523	COCCIA-PAGANI. Idem. per due Flauti »	1	50
6524	— Idem. per Flauto solo . . . . . »	—	75
6975	— Introduzione nell'Opera <i>Caterina di Guisa</i> per due Flauti . . . . . »	1	50
6976	— Idem. per Flauto solo . . . . . »	—	75
6977	— Duetto, <i>Non fuggirmi</i> , nell'Opera suddetta per due Flauti . . . . . »	2	—
6978	— Idem. per Flauto solo . . . . . »	1	—
6979	— Duetto, <i>Parla il ver</i> , nell'Opera suddetta, per due Flauti . . . . . »	1	50
6980	— Idem. per Flauto solo . . . . . »	—	75
6864	DONIZETTI-TRUZZI. <i>L'Elisir d'Amore</i> , per Flauto e Piano-Forte. Lib. 2. . . . . »	4	—

CHITARRA.

6805	PADIGLIONE-DONIZETTI. Terzetto, <i>Ambo morrete, o perfidi</i> , nell'Opera <i>Anna Bolena</i> . . . »	2	—
6565	PATURZO. Cavatina, <i>Casta Diva</i> , nell'Op. <i>Norma</i> »	1	50

MUSICA SACRA.

6804	BASILY. La salutation angelica, ossia l' <i>Ave Maria</i> a quattro voci con l'organo . . . »	2	—
------	---	---	---

*Pel Canto e Piano forte pezzi delle seguenti opere*

BELLINI.	<i>Beatrice di Tenda.</i>
COCCIA.	<i>Edoardo in Iscozia.</i>
DE MOYANA.	<i>Emma di Fondi.</i>
DONIZETTI.	<i>I pezzi per progetto.</i>
—	<i>Fausta.</i>
—	<i>Sancia di Castiglia.</i>
—	<i>Otto mesi in due ore.</i>
—	<i>La Zingara.</i>
—	<i>Il Diluvio.</i>
MERCADANTE.	<i>Zaira.</i>
—	<i>Ipermestra.</i>
PANIZZA.	<i>La Collerica.</i>
RICCI.	<i>Fernando Cortes.</i>
—	<i>La gabbia dei matti.</i>